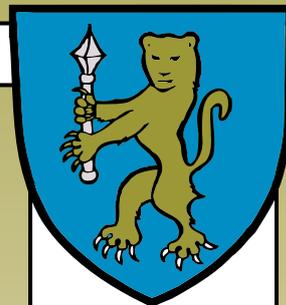


WIR

in Spillern



Aktuelles aus unserer Marktgemeinde

www.spillern.at
Nr.152 Okt. 2013



Eröffnung Generationenpark



Spilly - Spillerner Maskottchen

INHALT:

- Seite 2 **Eröffnung Generationenpark**
- Seite 2 **Lehrling im Gemeindeamt**
- Seite 3 **Spillerner Maskottchen**
- Seite 5 **Sicherheitsinfoabend**
- Seite 9 **Menschen in Spillern
Ing. Wilhelm Hajni**
- Seite 10 **Intarsienausstellung**
- Seite 10 **Kilometerradln**



Eröffnung Generationenpark



Der Kommerzialrat Leopold Schretzmayer-Park hat ab jetzt einen Zusatznamen:

„Generationenpark“!

Schon im Juni hätte der Park eröffnet werden sollen, leider hat das Hochwasser einen Strich durch die Planung gemacht. Bei der Eröffnung am 14. September 2013 kam dann das Wasser von oben. Zum Glück hatte der Wettergott ein Einsehen und die Eröffnungsreden und Vorführungen der Volksschulkinder konnten halbwegs im Trockenen durchgeführt werden.



v.l.n.r.: Projektleiterin Helga Sablik, Architekt DI Anita Mayerhofer, DI Siegfried Kautz, Edith Schretzmayer, Vizebgm. Christine Wessely, Bgm. Ing. Thomas Speigner

Ein relativ kleines Stück dieses Parks war als Spielplatz ausgebaut. Da der größere Teil des Parks fast unbenutzt war - es war einfach ein Park mit ein paar Sitzbänken - entstand im Zuge des Projekts „Mein... dein... UNSER SPILLERN“ die Idee, diesen schönen Teil von Spillern besser zu nutzen und für alle Generationen attraktiver zu gestalten.

Neben Spielgeräten für Kinder wurden nun auch verschiedene Fitnessgeräte aufgestellt, Relaxliegen laden im neu gestalteten Park zum Ausruhen ein.

Projektleiterin Helga Sablik bedankt sich bei allen Freiwilligen für ihre Ideen, sowie bei der Marktgemeinde Spillern, die die Umsetzung dieser finanziert hat.

Die Kinder der Volksschule haben für das Eröffnungsfest ebenfalls viel beigetragen: Im Juni haben sie Zeichnungen zum Thema Generationenpark angefertigt. Die einzelnen Kunstwerke wurden zu einem großen Bild zusammengefügt, welches nun hinter der Sitzarena als Blickfang befestigt ist.

Bürgermeister Thomas Speigner: „Bereits in den Sommermonaten konnte man beobachten, dass der neu gestaltete Park sehr gut angenommen wird. Viele Familien haben hier schon ihre freien Stunden an Nachmittagen und Wochenenden verbracht.“

DANKE an alle, die für das Gelingen des Eröffnungsfestes einen Beitrag geleistet haben und immer wieder beim Projekt „Mein... dein... UNSER SPILLERN“ mitarbeiten!

Lehrling im Gemeindeamt

Aufgrund der Lehrlingsaus-schreibung im Frühjahr 2013 hat sich die Marktgemeinde Spillern aus vielen Bewerbern für Herrn Manfred Weiß entschieden. Unser junger Mitarbeiter kommt aus Korneuburg und wird unser Team verstärken.



Während seiner dreijährigen Lehrzeit wird Manfred Weiß zum Verwaltungsassistenten ausgebildet und in allen Bereichen, die die Gemeindeverwaltung mit sich bringt, tätig sein. Wir wünschen alles Gute und viel Freude an seinen Tätigkeiten für die Marktgemeinde Spillern.

Neues aus der Fossilienwelt

Das Top Ausflugsziel ist um eine Attraktion reicher!

Die Fachgruppe der stein- und keramischen Industrie der Wirtschaftskammer NÖ hat im Juni 2013 am Gelände der Fossilienwelt Weinviertel eine Dauerausstellung über die „Rohstoffe in unserem täglichen Leben“ erstellt.

Diesen Lehrpfad kann man gratis zu den Öffnungszeiten der Fossilienwelt besuchen.

Weitere detaillierte Infos zu den tollen Angeboten und Ausstellungen der Fossilienwelt Weinviertel erhalten Sie auf der Homepage www.fossilienwelt.at.





Spillern impft

Wie in den letzten Jahren übernimmt die Marktgemeinde Spillern auch heuer im Rahmen des Projektes „Gesunde Gemeinde“ die Impfgeldgebühr zur Influenza-Schutzimpfung (Grippe) für in Spillern gemeldete Bürgerinnen und Bürger.

Der Impfstoff ist extra zu bezahlen.



Spillerner Maskottchen

Für Kinder, von Kindern gewählt.

Beim Besuch der dritten Klasse Volksschule im Mai 2013 am Gemeindeamt traten die Schüler mit dem Wunsch an Bürgermeister Ing. Speigner heran, dass Spillern ein eigenes Maskottchen für Kinder braucht.



Die Kinder hatten in 2er-Teams zahlreiche Vorschläge mitgebracht - mit deutlicher Mehrheit wurde bei einer Abstimmung die Katze als Maskottchen ausgewählt.

Nachdem der Name Spillerns vielleicht auf die alte Form von „Spieler“ (Musikanten, Sage vom Spielmannshanslkreuz) zurückgeht, passt das Maskottchen einer spielenden Katze recht gut. Der treffende Name „Spilly“ wurde am ersten Schultag von den Schülern der mittlerweile vierten Klasse bestimmt.

Das Maskottchen soll in Zukunft als Geschenk für Schulkinder und Kindergartenanfänger verwendet werden. Am Gemeindeamt kann es auch um € 5,- erworben werden.

Mitteilungen

- Von **1. November bis 31. März** hat das Altstoffsammelzentrum in der Feldgasse jeden Dienstag von 15.00 - 18.00 Uhr und jeden Samstag von 09.00 - 12.00 Uhr geöffnet.
- An folgenden Tagen bleibt das **Altstoffsammelzentrum** in der Feldgasse **geschlossen**:
02. November 2013 - Allerseelen
23. November 2013 - Adventmarkt
24. Dezember 2013 - Heiliger Abend
28. Dezember 2013
31. Dezember 2013 - Silvester
- Am 19. und 20. Oktober 2013 finden die **NÖ Tage der Offenen Ateliers** statt. In Spillern können Sie die Handkeramik-Kunstwerkstatt von **Gerda Müller** in der Feldgasse 8 sowie die Kunsthandwerkstätte von **Waltraud Dworak** in der Feldgasse 2d besuchen. Nähere Informationen erhalten Sie bei Kulturvernetzung NÖ unter 02572/20 250 oder unter www.kulturvernetzung.at.
- Ab **2. Oktober 2013** erfolgt die Abholung der **Bio-Tonnen** wieder **14-tägig**.
- Wegen der **Weihnachtsfeiertage** erfolgt die Abholung der **Bio-Tonnen** bereits am **Dienstag, 24.12.2013**.

Ihr Postpartner

Ihr Post Partner Jochen Weindl ist für Ihre alltäglichen Post- und Bankdienstleistungen gerne für Sie da! Sie können Ihre Briefe, Pakete und EMS Sendungen aufgeben bzw. abholen sowie Ein- und Auszahlungen bei Spargbüchern und Konten und selbstverständlich die Einzahlung von Erlag- und Zahlscheinen und Überweisungen erledigen. Auch Pensionsauszahlungen sind bei Ihrem Post Partner möglich.

Jochen Weindl, Gastgewerbe
Schulgasse 1, 2104 Spillern
Telefon: 0577677 2104

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00 - 11.00 Uhr
sowie 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 11.00 Uhr





© 02742-22144



Strom verwenden statt verschwenden

Die besten Stromspar-Tipps für unsere BürgerInnen: Niederösterreich hat sich ein Ziel gesetzt: Bis 2015 kommen 100 Prozent unseres Stroms aus erneuerbaren Energien. Stromsparen ist uns deshalb auch in der Gemeinde wichtig, denn nur gemeinsam erreichen wir dieses Ziel.

Strom ist der teuerste Energieträger im Haushalt. Eine Kilowattstunde Holz oder Gas kostet wesentlich weniger. Effiziente Stromnutzung lohnt sich daher auch finanziell. Die EnergieberaterInnen der Energie- und Umweltagentur NÖ geben Spartipps.

A+++ zahlt sich aus

Kühl- und Gefriergeräte sind 24 Stunden pro Tag am Stromnetz, Energieeffizienz ist hier besonders wichtig. Wenn Sie also ein neues Gerät anschaffen, sollten Sie immer Geräte der Energieklasse A+++ oder A++ kaufen. Sie verbrauchen 60 bis 40 Prozent weniger Energie als Geräte der Klasse A. Wichtig: Den alten Energiefresser nicht als Zweitgerät im Keller weiter betreiben, sondern fachgerecht entsorgen!

Temperatur runter

Wasser mit Strom zu erwärmen braucht sehr viel Energie. Dabei ist saubere Wäsche keine Frage der Waschtemperatur. Mit den heutigen Waschmitteln wird die Wäsche auch bei 30 °C sauber und der Spareffekt ist groß: Ein Waschgang mit 30 Grad braucht nur ein Drittel der Energie eines Durchgangs mit 60 °C. Bei ungefähr 200 Durchgängen pro Jahr kommt einiges zusammen.



Stopp dem Standby

Geräte mit hohem Standby-Verbrauch sind häufig Fernseher, Sat-Receiver oder Stereo-Anlagen. In einigen Fällen erkennt man sie an leuchtenden Lämpchen oder Uhren, in manchen Fällen kann man sie aber nur mit einem Strommessgerät aufspüren. Prinzipiell sollte jedes Gerät nach Benutzung ganz vom Netz getrennt werden, am besten mit abschaltbaren Steckerleisten oder Zeitschaltuhren.

Stromsparbroschüre bestellen

Die Stromsparbroschüre der Energieberatung NÖ enthält die besten Kauf- und Spartipps und ist kostenlos gegen einen geringen Versandkostenbeitrag erhältlich.

© eNu

Weitere Informationen zum Stromsparen

erhalten Sie bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44, Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr und Mittwoch von 9 bis 17 Uhr, www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at

**POLIZEI**

Die Marktgemeinde Spillern lädt herzlich ein zum

Sicherheitsinfoabend



Sicherheitstipps zur Vorbeugung von Haus- und Wohnungseinbrüchen

Montag, 21. Okt. 2013 - 19:00

im Gemeindezentrum der Marktgemeinde Spillern
Schulgasse 1, 2104 Spillern – Sitzungssaal, 1. Stock

**Referent: BezInsp. Andreas LOIBNER
BPK Korneuburg**

**Die Marktgemeinde Spillern freut sich
auf Ihren geschätzten Besuch!**



Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 25.06.2012

TAGESORDNUNG

Pkt. 01) Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11.03. 2013;

Pkt. 02) Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;

Pkt. 03) Bericht des Prüfungsausschusses;

Pkt. 04) Sanierung Gemeindewohnung Stockerauer Straße 2, Tür Nr. 14;

- a) Darlehensaufnahme in der Höhe von € 40.000,-;
- b) Übernahme der gesamten Rückzahlung durch die Mieter der Gemeindewohnung, Stockerauer Straße 2, Tür Nr. 14 (Verpfändung der Mieteinnahmen gemäß Mietrechtsgesetz in der erforderlichen Höhe);
- c) Auftragsvergabe für die Sanierung der Gemeindewohnung Stockerauer Straße 2, Tür 14;

Pkt. 05) Sanierung Gemeindewohnung Landstraße 4, Tür Nr. 7;

- a) Darlehensaufnahme in der Höhe von € 30.000,-;
- b) Übernahme der gesamten Rückzahlung durch die Mieter der Gemeindewohnung, Landstraße 4, Tür Nr. 7 (Verpfändung der Mieteinnahmen gemäß Mietrechtsgesetz in der erforderlichen Höhe);
- c) Auftragsvergabe für die Sanierung der Gemeindewohnung Landstraße 4, Tür 7;

Pkt. 06) Waffensammlung;

Pkt. 07) Bestellung eines Energiebeauftragten;

Pkt. 08) Genehmigung zur Teilnahme an dem LEADER-Projekt „Demographie Check“;

Pkt. 09) Änderung der Friedhofsgebührenordnung;

Pkt. 10) Ergänzung der Richtlinien für das Aufstellen bzw. Anbringen von Plakatständern, Ankündigungs- und Hinweistafeln sowie sonstigen Werbeträgern;

Pkt. 11) Genehmigung einer Subvention für die FF für den Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges;

Pkt. 12) Genehmigung einer Subvention für den Tennisclub Spillern;

Pkt. 13) Genehmigung eines Kaufvertrages betreffend Pa.Nr. 1454/2;

Pkt. 14) Allfälliges.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

Pkt. 15) Behandlung von Anträgen auf Zuerkennung eines Zuschusses für bedürftige Personen;

Pkt. 16) Aufnahme eines Lehrlings als Verwaltungsassistent/in.

Der Bürgermeister eröffnet um 19.30 Uhr die Gemeinderatssitzung und teilt mit, dass sich GR. Andreas Schmidt für die Abwesenheit ordnungsgemäß entschuldigt hat. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, gegen die Tagesordnung besteht kein Einwand.

Punkt 1)

Der Bürgermeister teilt mit, dass gegen das Protokoll vom 11.03.2013 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden und daher das Protokoll gemäß § 53 Abs. 5 NÖ Gemeindeordnung 1973 als genehmigt gilt.

Punkt 2)

Der Bürgermeister teilt mit:

- Die aktuelle Hochwassersituation unseres Ortes. Das AU-Gebiet ist größtenteils überschwemmt, für das verbaute Gebiet besteht durch das Hochwasser keine Gefährdung jedoch durch das steigende Grundwasser. Die Freiwillige Feuerwehr Spillern ist deshalb im Dauereinsatz, um bei den betroffenen Häusern Am Neubau und in der Parkstraße Keller auszupumpen und regelmäßig Kontrollen der Überschwemmungen in der Au durchzuführen. Der Bahnübergang bleibt weiterhin auf Grund der Hochwassersituation gesperrt. Ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Spillern für diese wichtigen und gemeinnützigen Arbeiten für die Bevölkerung.
- Dass nach einer bakteriologischen Untersuchung das öffentliche Wasser in Spillern ab sofort, nach der Verunreinigung eines Brunnens in Stockerau durch das Hochwasser, wieder zu Trinkwasserzwecken freigegeben wurde.
- Dass aufgrund der Gelsenplage auf dem Gemeindeamt VectoBAC-Tabletten mit dem biologischen Larvizid angeschafft wurden und diese im Bürgerservice zu kaufen sind.

Punkt 3)

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR. Andreas Mattes, bringt dem Gemeinderat den Bericht über die am 13.05.2013 angesagte Gebarungsprüfung zur Kenntnis. Der Bürgermeister bedankt sich bei den Mitgliedern des Prüfungsausschusses für die geleistete Arbeit.

Punkt 11)

Die Vorsitzende berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr um Unterstützung für die Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges „MTF/MTFA“ angefragt hat.



Das Fahrzeug steht laut Mindestausstattung der Feuerwehr zu. Mit Hilfe der Bundesbeschaffung GmbH ist es dem Landesfeuerwehrkommando gelungen, eine gemeinsame, zentrale Anschaffungsaktion des Mannschaftstransportfahrzeuges für die Feuerwehren NÖ zu starten. Der Kaufpreis des Fahrzeuges, ein VW Kombi, beträgt € 36.963,11. Abzüglich einer Förderung von € 7.000,- bleiben € 29.963,11. Die Feuerwehr Spillern könnte den Bus zur Gänze vorfinanzieren.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 17.06.2013 wird dem Gemeinderat empfohlen, folgende Vorgangsweise der Feuerwehr anzubieten. 1/3 (€ 10.000,-) Eigenleistung, 2/3 (€ 20.000,-) Gemeinde, die in 3 Jahresraten 2015, 2016 und 2017 zu je ca. € 6.700,- an die Feuerwehr überwiesen werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 12)

Der Tennisclub Spillern hat am 5.11.2012 um eine Subvention für den geplanten Zubau (Erweiterung der Terrasse und Errichtung eines Abstellraumes) beim bestehenden Clubhaus angesucht. Kostenschätzung des Bauvorhabens ca. € 15.000,-.

Einer Empfehlung des Ausschusses für Finanzen und einstimmiger Beschluss des Gemeindevorstandes wird dem Gemeinderat empfohlen, dem Tennisclub Spillern, auf Grund des Ansuchens vom 5.11.2012 eine finanzielle Unterstützung für die Bautätigkeit im Jahr 2013 in der Höhe von € 7.500,- zu gewähren. Diesbezügliche Rechnungen über die Bautätigkeit in Subventionshöhe sollen

vorgelegt werden.

Nach Diskussion wird der Antrag mehrheitlich angenommen. Stimmenthaltung: Hahn, Gegenstimme: Hatzl, Grossinger Sonja, Jarmer.

Punkt 13)

Der Vorsitzende berichtet, dass Herr Mag. Antony Colloredo-Mannsfeld die Absicht hat, die Grundstück 135/3 und 423/1, mit einer Gesamtfläche von ca. 7.100 m² zu verkaufen. Mit dem Bauträger Excellent Wohnungsbau GmbH. steht Herr Colloredo vor dem Kaufabschluss. Der Bauträger plant das Bauvorhaben „SEEPARK“ mit acht Doppelhäusern und Schwimmbiotop. Die Marktgemeinde Spillern hat östlich des Grundstückes 135/3 noch ein kleines Grundstück, Parz.Nr. 1454/2 mit 163 m², dass früher als Weg benutzt wurde. Es wurde schon beim letzten Verkauf von Herrn Colloredo an die SG Neunkirchen vereinbart, bei Verkauf der Colloredo-Grundstücke die Parzelle der Gemeinde mit zu verkaufen. Herr Antony Colloredo hat deshalb der Gemeinde ein Kaufangebot für die nebenliegende Parz. 1454/2 zu einem Pauschalpreis von € 25.000,00 gelegt. Dies ergibt einen m² Preis von € 153,-. Einstimmig wird dem Gemeindevorstand empfohlen, dem Gesamtkaufpreis der Parz. 1454/2 von € 25.000,00 zuzustimmen und Herrn Mag. Antony Colloredo-Mannsfeld das Grundstück zu verkaufen.

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 27.02.2013 wird dem Gemeinderat empfohlen, den vorliegenden Kaufvertrag zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ergebnis Nationalratswahl 2013

Wahlberechtigte	1.704	
Abgegebene Stimmen	1.246	73,12 %
Ungültige Stimmen	24	1,93 %
Gültige Stimmen	1.222	98,07 %
SPÖ	431	35,95 %
ÖVP	215	17,93 %
FPÖ	258	21,52 %
BZÖ	29	2,42 %
GRÜNE	136	11,34 %
FRANK	70	5,84 %
NEOS	55	4,59 %
KPÖ	9	0,75 %
PIRAT	19	1,58 %

Ferialpraktikanten

Wie in den letzten Jahren werden auch 2014 wieder Ferialpraktikanten zur Unterstützung unserer Kollegen im Bauhof aufgenommen.



Bewerbungen dafür sollen bitte bis spätestens Ende Jänner 2014 an die Marktgemeinde Spillern, Schulgasse 1, 2104 Spillern oder marktgemeinde@spillern.at gerichtet werden, da die Einteilung spätestens im März 2014 erfolgen wird.



MARKTGEMEINDE SPILLERN
Schulgasse 1 2104 Spillern
Tel. 02266/80225 Fax 02266/80225 78



EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum
Vortrag

Kopfschmerz & Schwindel aus Sicht der myofaszialen Triggerpunkttherapie

Oft ist Kopfschmerz und Schwindel auf Verhärtungen der Skelettmuskulatur zurückzuführen. Diese „übertragenen“ Schmerzen können durch ungünstige Arbeitshaltung, mangelhaften Trainingszustand usw. entstehen und sind durch Selbstbehandlung zu lindern. Lernen Sie Schmerzpunkte und deren Auslösung, Wirkung und Behandlung kennen.

Referentin: Heike Heinrich, Physiotherapeutin

Datum: Montag, dem 11. November 2013
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gemeindezentrums
2104 Spillern, Schulgasse 1

Anmeldung bis spätestens 07.11.2013 am Gemeindeamt erbeten.

Eintritt frei!

GARTENBETREUUNG RADLINGER

Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung
Heckenschnitt
div. Gartenarbeiten
Winterdienst
Baumschnitt und Rodung
Baumnotfällung
Häckselarbeiten
Baggerarbeiten
Gartensaisonbetreuung
Urlaubsbetreuung



2104 Spillern
Industriestraße 14 a

Tel.: 0676/4084865

a.radlinger@kabsi.at
www.hausservice-radlinger.at

Einladung Allerheiligen

Die Marktgemeinde Spillern hält anlässlich des Allerheiligentages am 1. November 2013 eine

Ehrung für die Toten beider Weltkriege

ab. Die Bevölkerung von Spillern wird zur Teilnahme an dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.



Nachfolgendes Programm für diese Ehrung möge bitte beachtet werden:

- Sämtliche Teilnehmer treffen sich um 8.45 Uhr auf dem Kirchenplatz.
- Der geschlossene Abmarsch zum Kriegerdenkmal in der Bahnstraße erfolgt um 8.55 Uhr.
- Der Beginn der Totenehrung ist um 9.00 Uhr.

**Die Marktgemeinde Spillern bittet
um zahlreiche Beteiligung.**



MARKTGEMEINDE SPILLERN
Schulgasse 1 2104 Spillern
Tel. 02266/80225 Fax 02266/80225 78



EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum
Vortrag

Mentaltraining, Entspannung und Entschleunigung

„Wenn du schnell vorankommen willst, gehe langsam!“ (Laotse)

Sie erfahren in diesem Impulsreferat, wie Sie Ruhe, Gelassenheit, Entspannung und ein positives Lebensgefühl in Ihr Leben bringen können.

Das Lebenstempo wird stetig höher und „Multitasking“ ist immer mehr gefragt. Wir essen, lesen, rauchen, sprechen und sehen fern gleichzeitig. Wir fahren Auto, telefonieren über die Freisprechanlage, achten auf die Straße und auf den Tachometer, hören den Verkehrsfunk, überlegen wie wir den Stau umfahren können und biegen links ab. Durch die Hektik haben, wir verlernt auf uns selbst zu achten, Grenzen wahrzunehmen, uns selbst Gutes zu tun und zu genießen. Zeit, Ruhe und Stille bedeuten Luxus.

Referentin: Maria-Luise Jerabek,

Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Datum: Freitag, dem 29. November 2013
Zeit: 19.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Gemeindezentrums
2104 Spillern, Schulgasse 1

Anmeldung bis spätestens 27.11.2013 am Gemeindeamt erbeten.

Eintritt frei!



Selbst-sicher-sein · Beratung – Coaching – Supervision – Selbsterfahrung – Fortbildung



Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

Fachoberlehrer Studienrat Ing. Wilhelm Hajni



Ich kam als „Tirola Bua“ auf die Welt. Mein Vater war ein Südtiroler, der als „Russlandheimkehrer“ meine Mutter, eine Wachauerin, in Innsbruck kennen lernte. Und damit endet die Beziehungsgeschichte. Der Südtiroler kehrte in seine Heimat zurück und ich wanderte 6 Jahre zwischen

Ober- u. Unterinntal von Pflegeeltern zu Pflegeeltern!

Meine Mutter und ich übersiedelten im April 1953 nach Wien-Meidling in einen „schiachn schmutzig grauen“ kriegsbeschädigten Gemeindebau. Volks- und Hauptschule besuchte ich am Johann Hoffmann Platz.

Unweit davon lernte ich Elektromechaniker in der Fa. Kapsch & Söhne. Nach der Facharbeiterprüfung absolvierte ich im zweiten Bildungsweg das TGM (HTLuVA Wien 9), heutiges WUK und diente nachher beim Bundesheer in Wals Siezenheim.

Diese HTL aber ließ mich mein ganzes Berufsleben nicht mehr los. Mit Beginn des Neubaus dieser größten Schule Wiens im 20. Bezirk wurde ich als Assistent später als technischer Verwalter angestellt. Ein Doktorats Studium an der Uni Wien, musste ich aus Zeitmangel beenden.

1980 begann ich als Vertragslehrer und nach bestandener Meisterprüfung und Lehramtsprüfung an der Pädak wurde ich Fachlehrer, später auch Mitarbeiter der Werkstättenleitung, die ich dann in den neunziger Jahren übernahm. Verantwortlich für den praktischen Ausbildungsbereich, betreute ich 70 Fachlehrer, die pro Woche Schüler aus über 100 Jahrgängen im fachpraktischen Unterricht ausbildeten.

1998 wurde mir der Berufstitel Studienrat verliehen. Für meine Tätigkeiten erhielt ich im Mai 2003 das Goldene

Verdienstzeichen der Republik Österreich und der Technologenverband des TGM ehrte mich mit der Verleihung der „Ehrenmitgliedschaft“.

Im Juli 1980 kaufte ich das alte Haus neben der evangelischen Kirche. Es wurde mein Domizil und auch mein Sparschweinderl. Aufwendige Renovierungsarbeiten, die Jahre dauerten, dazu eine gescheiterte Ehe und eine beendete Beziehung zehrten an meiner Substanz. Ende 1990 lernte ich Maria kennen, eine liebevolle Frau, die mir auch in schwieriger Zeit hilfreich zur Seite stand und mich nach wie vor verwöhnt!

Mit unserer Nachbarschaft verstehe ich mich prächtig. „Gemeinschaft“ die ich in früher Kindheit so nie erleben durfte, auch nie ausleben konnte, bedeutet mir sehr viel. Dr. Karl Sablik war es, der mich ansprach und anregte, in unserer Gemeinde mitzuarbeiten. Die Entscheidung fiel mir nicht schwer. Von 1990 bis 2005 war ich Umweltgemeinderat in Spillern.

Ich denke öfters an diese Zeit zurück, in der ich aktiv die Geschicke dieser Marktgemeinde mitgestalten durfte.

Wir genießen den Ruhestand, bearbeiten unseren Garten, wandern viel durch die Gegend, ich fotografiere, sammle und spiele Platten und CDs, und besuchen oft Live Konzerte mit ausgezeichneten Musikern aus unserer Gegend.



Bei dem Verein Geschichte Spillern arbeite ich mit, während meine Maria seit vielen Jahren bei der gesunden Gemeinde tätig ist.

Ein MUSS sind Besuche von Veranstaltungen unserer Vereine auch jene der Gemeinde, die immer ausgezeichnet organisiert werden. Heurige in Nah und Fern sind ein beliebter Treff mit gleichgesinnten Freunden. Mit einem Wort: das Leben ist angenehm, besonders hier in Spillern!



Stefan Siegl bei Intersteno

Über die Landes- und Bundesmeisterschaften qualifizierte sich Stefan Siegl für die Weltmeisterschaft im Tastaturschreiben. Diese wurde im Rahmen der „Intersteno 2013“ diesmal im belgischen Gent ausgetragen. Für die Qualifikation ist eine bestimmte Anzahl an Anschlägen in Verbindung mit möglichst wenigen Fehlern Voraussetzung.

Im Bereich Textproduktion kommt es auf die Menge der Tastaturanschläge an, aber bei möglichst wenigen Fehlern. Mit „nur“ 300,3 Anschlägen pro Minute aber auch mit nur 0,077 % Fehlerquote konnte Stefan den 40. Platz in der Jugendklasse belegen. Damit wurde er Drittbester Österreicher in dieser Kategorie.

Stefan Siegl bedankt sich recht herzlich bei der Marktgemeinde Spillern für die Unterstützung.



Intarsienausstellung

Knapp ein Jahr ist es her, dass der Spillerner Künstler Franz Hansal - er selbst bezeichnet sich bescheiden als Tischler - seine Intarsien im Pfarrhof ausgestellt hat.

Am 19. September 2013 eröffnete Bürgermeister Ing. Thomas Speigner in den Räumlichkeiten des Gemeindeamtes eine weitere Ausstellung dieser eher seltenen Werke. Bewundern konnten die geladenen Gäste nicht nur Sehenswürdigkeiten aus der näheren Umgebung und dem benachbarten Tschechien, sondern auch Uhren, Spiegel, Tische mit kunstvollen Tischplatten und geometrische Phantasiebilder. Um dieses Handwerk nicht aussterben zu lassen, ist Franz Hansal auf der Suche nach Menschen, die sich dieser anspruchsvollen Arbeit widmen wollen.



Die Marktgemeinde bietet die Räumlichkeiten im Gemeindeamt natürlich auch anderen Künstlern als Ausstellungsraum an. Interessierte können sich während der Amtsstunden am Gemeindeamt melden.

Kilometerradln im Bezirk

Die fleißigsten RadlerInnen und die aktivste Gemeinde wurden geehrt.

Im Rahmen des Radherbstes, der heuer erstmals in Ernstbrunn stattfand, wurden die Sieger des Kilometerradln 2013 im Bezirk Korneuburg geehrt. Diese Sonderwertung wurde von der Mobilitätszentrale Weinviertel vorgenommen.

Von April bis August konnten angemeldete TeilnehmerInnen bei dieser Niederösterreichweiten Klimabündnis – Aktion im Alltag um die Wette radeln und ihre umweltfreundlichen Radkilometer im Internet erfassen. Gewertet wurden nicht nur Einzelpersonen, sondern auch die KM-Summen der Gemeinden.

Besonders erfreulich fiel die Bilanz aus:

15 von 19 Bezirksgemeinden haben 2013 teilgenommen.

69 RadlerInnen sind 56.533 km geradelt - 90 % mehr als 2012. Dadurch wurden 9,4 t CO₂ und fast 4.000 l Treibstoff gespart. Aktivste Gemeinde im Bezirk war Spillern und belegte mit 8.138 km den ersten Platz. Fleißigster Radler war Herr Hubert Grossinger.

Alle Informationen zur Klimabündnis Aktion in ganz NÖ: www.kilometerradln.at



v.l.n.r.: BM Thomas Speigner (Spillern), Preisträgerin Christine Gsandtner, Mobilitätsmanagerin Margit Kraus, BM Horst Gangl (Ernstbrunn), Thomas Strobl (Mountainbike Marathon Europameister), Preisträger Hubert Grossinger.



Chronik

Geburten

Victoria und Charlotte Meierotto; Amina Graf; Viktoria Balogh; Lana Faletar; Nora Zimmermann

Eheschließungen

Fatime Osmani und Besim Jasari; Julia Ertl und Johannes Pölzl; Claudia Schweifer und Wolfgang Csefan; Karin Schretzmeier und Thomas Grausam; Marianne Wondrak und Herbert Hudecek; Michaela Haimeder und Robert Jelesnianski

80. Geburtstag

Maria Bauer; Gertrud Dodek; Hildegard Uhl; Hilda Korb

90. Geburtstag

Anna Müller; Paula Majkits

95. Geburtstag

Brunhilde Blauensteiner

Goldene Hochzeit

Gerlinde und Gottfried Hammerschmid; Juliane und Leopold Wimmer; Christine und Horst Herzog; Margit und Rudolf Steinhauser

Diamantene Hochzeit

Anna und Wilhelm Hupf

Todesfälle

Anton Fortyn; Hildegard Forstner; Bertha Obermayer; Herbert Kumpera

Veranstaltungsprogramm

Tanzveranstaltung „Herbstfest“

19. Oktober 2013, 20.00 Uhr, Festsaal Spillern

Sport- und Fitnessstag

26. Oktober 2013, ab 10.00 Uhr, Sportplatz

Komödie „Die Katze im Sack“

8./9. November 2013, 19.30 Uhr

10. November 2013, 19.00 Uhr

14./15./16. November 2013, 19.30 Uhr

17. November 2013, 19.00 Uhr

Festsaal Spillern

Punschabend

30. November 2013, 18.00 Uhr, Tennisplatz

Adventsingen

1. Dezember 2013, 18.00 Uhr, Pfarrkirche

Besinnlicher Advent

22. Dezember 2013, 18.00 Uhr, Pfarrkirche

Ärztenotdienst

- 05./06. Oktober Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488
- 12./13. Oktober Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140
- 19./20. Oktober Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219
- 25./26./27. Okt. Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
Spillern, Tel. 02266/80825
31. Oktober Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
01. November Spillern, Tel. 02266/80825
- 02./03. Nov. Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219
- 09./10. Nov. Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488
- 16./17. Nov. Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140
- 23./24. Nov. Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219
30. November Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
01. Dezember Spillern, Tel. 02266/80825
- 07./08. Dez. Dr. REIF Kurt
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488
- 14./15. Dez. Dr. KALSER Ernst
Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/7219
- 21./22. Dez. Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140
- 23./24. Dez. Dr. REIF Kurt
25./26. Dez. Rückersdorf-Harmannsdorf
Tel. 02264/6488
- 28./29. Dez. Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela
Spillern, Tel. 02266/80825
- 30./31. Dez. Dr. JELL Marcus
Leobendorf, Tel. 02262/66140

Änderungen vorbehalten! Bitte entnehmen Sie den aktuellen Dienstplan der Homepage www.arztnoe.at.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Infor-mationsblatt der Markt-gemeinde Spillern. – Hersteller: DRUCK + KOPIE, Krtex und Pecka OEG, 2000 Stockerau, Hauptstraße 57.



12. ADVENTMARKT in Spillern

Samstag, 23. November 2013
ab 15.00 Uhr

Kulinarische Schmankerl

Kunstwerke und Basteleien

Um 15.30 Uhr singen die Volksschulkinder
Weihnachtslieder

Ab 16.00 Uhr Ponyreiten mit dem
Pferdehof Strohmer

Im weihnachtlich geschmückten
KR Leopold Schretzmayer-Park

Der Erlös unseres Adventmarktes wird für
karitative Zwecke verwendet!

Die Marktgemeinde Spillern freut sich
auf Ihren Besuch!